

Jaguar XF: Business Class Limousine zu Preisen ab 41.460 Euro

- Fünf Ausstattungslinien von komfortabel bis sportlich: Pure, Prestige, Portfolio, R-Sport, S
- E-PERFORMANCE Diesel mit 120 kW (163 PS)* glänzt mit CO₂-Emissionen von lediglich 104 g/km*
- Neue Ingenium 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbobenziner mit 147 kW (200 PS)*, 184 kW (250 PS)* und 221 kW (300 PS)* sowie Ingenium 2,0-Liter-Vierzylinder-Twinturbo-Diesel mit 177 kW (240 PS)* ergänzen zum Modelljahr 2018 die Motorenpalette
- Hochmoderne Vollaluminium-Aggregate steigern Effizienz und Leistung bei zugleich niedrigeren Unterhaltskosten
- Top-Modell Jaguar XF S* mit 280 kW (380 PS)* starkem 3,0-Liter-V6-Kompressor
- ZF-Achtstufen-Automatikgetriebe für alle Motor/Ausstattungs-Kombinationen
- Dieselmodelle, mit Ausnahme des 30d* und 25d*, alternativ mit manuellem Sechsganggetriebe bestellbar
- Optionaler Allradantrieb für XF 20d*, 25d*, 25t* und XE S*; ab Werk im neuen 30t*
- Aluminium-Leichtbauarchitektur für maximale Effizienz und Fahrdynamik
- 540 Liter umfassender Kofferraum mit Gestensteuerung für das große Urlaubsgepäck
- InControl Technologie mit optionalem 10,2" Dual-View Touchscreen-Farbdisplay
- Zum Frühjahr 2017 Auswahl zwischen 50 Antriebs- und Ausstattungsvarianten

Schwalbach, Juli 2017 – Im Herbst 2015 führte Jaguar die zweite Generation des XF bei seinen deutschen Händlern ein. Den Einstieg in die Welt der Business Class Limousine XF markiert die Version mit dem 120 kW (163 PS)* starkem E-PERFORMANCE Diesel und Handschaltgetriebe – sie kostet in der Pure Ausstattung 41.460 Euro, inkl. „Jaguar Care“, das heißt 3 Jahre Garantie bei unbegrenzter Kilometerleistung und inklusive Inspektionen. Die günstigste Version mit Allradantrieb – der XF 20d* AWD Pure – ist für 47.760 Euro im Angebot. Als Flaggschiff der gesamten Baureihe fungiert der mit dem 280 kW (380 PS)* starken 30 Liter V6 Kompressor aus dem Sportwagen F-TYPE bestückte XF S*. Er steht mit 68.560 Euro beziehungsweise 71.160 Euro (als Variante mit Allradantrieb) in der Preisliste.



Fünf Ausstattungslinien sprechen luxusverwöhnte Kunden (Portfolio & Prestige) ebenso an wie Sportfahrer (R-Sport und S) und Puristen (Pure).

Änderungen zum Modelljahr 2018

Der Jaguar XF bereichert das Segment der Business Class Limousinen mit einer einzigartigen Mischung aus charismatischem Design, Luxus, gediegener Verarbeitung und hoher Effizienz. Jaguar bietet ihn in fünf Ausstattungslinien (Pure, Prestige, Portfolio, R-Sport und S), mit Heck- und Allradantrieb sowie Varianten mit Sechsgang-Handschaftgetriebe (für Diesel mit Heckantrieb) und Achtstufen-Automatikgetriebe an. Insgesamt umfasst die XF Baureihe zum Frühjahr 2017 50 Auswahlmöglichkeiten.

Die Einführung von drei neuen 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbobenzinern und eines 177 kW (240 PS)* starken 2,0-Liter-Vierzylinder-Twinturbo-Diesels bringt den Jaguar XF ab Frühjahr 2017 auf den motorentechnisch hochmodernsten Stand.

Die Diesel-Palette des Jaguar XF bietet unter anderem einen 177 kW (240 PS)* starken Ingenium-Motor mit Twinturbo-Aufladung - ein Vierzylinder mit der Kraft eines V6. Dank eines maximalen Drehmoments von 500 Nm* liefert er Jaguar typische Performance bei zugleich attraktiven Betriebskosten.

Jaguar hat den ersten über zwei Turbo aufgeladenen Vierzylinder der Unternehmensgeschichte mit verstärkten Kolben, einer überarbeiteten Kurbelwelle und neuen Einspritzdüsen an die höhere Leistung angepasst. Die sequentielle Schaltung der Lader bewirkt gleich zwei positive Effekte: besonders spontanes Ansprechverhalten im unteren Drehzahlbereich und höhere Leistungsspitzen bei hohen Drehzahlen. Die Bezeichnung der neuen Variante lautet 25d*.

Geht es um einen minimalen CO₂-Ausstoß, bleibt der 120 kW (163 PS)* starke E-PERFORMANCE Diesel weiter das Maß aller Dinge – ein mit diesem Triebwerk bestückter Jaguar XF mit Sechsgang-Schaltgetriebe begnügt sich im kombinierten Verbrauch mit 4,0 Litern auf 100 km* (mit Allradantrieb 4,1 l/100 km*) sowie CO₂-Emissionen von 104 g/km* beziehungsweise 109 g/km* bei der AWD-Variante.



Aber auch die Versionen mit dem 132 kW (180 PS)* starken Ingenium-Turbodiesel bleiben im kombinierten Verbrauch nach NEFZ-Norm unter der Schwelle von fünf Litern auf 100 Kilometern, erreichen aber zugleich Höchstgeschwindigkeiten von bis zu 230 km/h.

Emissionen minimiert: Saubere Verbrennung und hochmoderne Nachbehandlung

Neben einem ausgeklügelten System zur Abgasrückführung haben die Jaguar Motoreningenieure zur Erfüllung der Abgasnorm Euro 6 zusätzlich die aktuell modernste Form einer Abgasnachbehandlung in den XF Diesel-Fahrzeugen implementiert: den SCR-Katalysator (Selective Catalytic Reduction). Dieser wandelt die Stickoxide (NOx) unter Verwendung einer synthetisch hergestellten, wässrigen Harnstofflösung ohne Bildung unerwünschter Nebenprodukte selektiv zu Stickstoff und Wasser um. Das Zusatzmittel wird in einem 16 Liter großen Zusattank mitgeführt. Ein Liter „AdBlue“ reicht je nach Fahrweise für 1.600 Kilometer, das heißt, bei vollem Tank ergibt sich eine Reichweite von rund 25.600 Kilometern.

Hochmoderne Ingenium-Benzinmotoren

Die im Jaguar XF neu eingeführten Ingenium 2,0-Liter-Benzinmotoren leisten 147 kW (200 PS)*, 184 kW (250 PS)* und 221 kW (300 PS)*. Dank der von Jaguar Land Rover entwickelten Voll-Aluminium-Bauweise glänzen sie durch exzellente thermische Eigenschaften und konsequenten Leichtbau. Zusammen mit dem betont reibungsarmen Innenleben ergeben sich weitere Verbrauchssenkungen bei zugleich gestiegener Dynamik. Modelle mit dem 147 kW (200 PS)* Motor tragen am Heck die Aufschrift 20t*, die 184 kW (250 PS)*starken Varianten das Kürzel 25t*, die bereits ab Werk mit Allradantrieb angebotene Top-Version XE 30t AWD* schafft den Standard-Sprint von 0 auf 100 km/h in nur 5,8 Sekunden*; zugleich geht der Durchschnittsverbrauch nicht über 7,2 Liter/100 km* (163 g/km*) hinaus.

Die von Jaguar Land Rover selbst entwickelten Motoren zeichnen sich durch eine außergewöhnliche Leistung aus, die auf die betont reibungsarme Bauweise, hohe Effizienzgrade und eine gediegene Laufkultur zurückzuführen ist. Das neue 30t AWD Modell beschleunigt in nur



Die neuen Benzin-Motoren profitieren zusätzlich von einem so genannten Twin-Scroll-Lader. Bei diesem nicht mit zwei parallel angeordneten Ladern zu verwechselnden Ladungsverfahren werden die Abgaskanäle von jeweils zwei Zylindern im Abgaskrümmern getrennt und erst direkt vor dem Turbinenlaufrad wieder zusammengeführt. Weil sich die Zylinder so beim Ladungswechsel nicht gegenseitig negativ beeinflussen, sinkt der Abgasgegendruck. Was wiederum Verbrauch, Leistung und Ansprechverhalten günstig beeinflusst.

Die Frischluftzufuhr optimiert eine kontinuierliche und voll variable Steuerung des Einlassventilhubes – mit dem Resultat einer über den gesamten Drehzahlbereich fülligen Leistungs- und Drehmomentkurve.

Darüber hinaus bewirkt eine neue Direkteinspritzung mit einem Einspritzdruck von 200 bar eine nochmals sauberere Verbrennung. Weiter verstärkt wird dies durch die zentral im Brennraum angeordneten Injektoren mit ihrem besonders fein abgestimmten Strahlmuster.

Als Technikpremiere in einem Jaguar debütiert in den neuen Ingenium Benzinern ein im Zylinderkopf integrierter Auspuffkrümmer. Durch Anbindung an das motorseitige Kühlsystem werden die Abgastemperaturen gesenkt und so das Warmlaufverfahren beschleunigt. Effekt: weniger Verbrauch und Emissionen. Exklusiv für den 221 kW (300 PS)*-Motor kommt ein größerer und zwecks Minderung der Reibung kugelgelagerter Turbolader zum Einsatz.

Aluminium-Karosserie in Coupé-Anmutung

Die dynamische und coupé-artig geformte Karosserie des Jaguar XF umhüllt einen zu 75 Prozent aus gewichtssparendem Aluminium bestehenden Unterbau. Folge: Gewichtseinsparungen von bis zu 190 Kilogramm im Vergleich zur ersten Generation und eine Verbesserung der Torsionssteifigkeit um 28 Prozent.

Auf dieser Basis verbindet der Jaguar XF perfekte Proportionen sowie elegante Oberflächen und Linien mit dem sehr günstigen Cw-Wert von 0,26. Zugleich offeriert er ein in seiner Klasse führendes Platzangebot. Obwohl sieben Millimeter kürzer und drei Millimeter flacher als der erste XF von 2007, führt der um 51 auf 2.960 Millimeter verlängerte Radstand zu mehr Bein-, Knie- und Kopffreiheit im Fond.



Mit seinem 540 Liter großen Kofferraum präsentiert sich der Jaguar XF als veritabler Reisewagen für die ganze Familie. Durch die neue Gestensteuerung lässt sich der Stauraum der Modelle des Modelljahres 2018 nun besonders bequem öffnen – um Beispiel, wenn volle Einkaufstüten beide Hände in Beschlag nehmen. Die praktische Bedienhilfe ist für Modelle mit Keyless Entry und Einparkhilfe hinten zu bestellen. Zum Öffnen und Schließen des Kofferraums reicht eine unter das seitliche Ende des Stoßfängers zielende Fußbewegung.

Interieur in bekannt hoher Jaguar Qualität

Das Interieur des Jaguar XF präsentiert sich als eine stimmige Komposition aus modernem Luxus und hochwertig verarbeiteten Materialien. Ab der Ausstattungsstufe Portfolio können Kunden auf Wunsch eine elektrische Verstellung der Sitzkissenverlängerung, der seitlichen Polster und der Lordosenstütze vornehmen. Zusammen mit der 20/20-Wege-Sitzeinstellung ist luxuriöser Sitzkomfort im XF garantiert.

Auf dem Gebiet Infotainment & Connectivity rüstet Jaguar seine in der oberen Premium-Mittelklasse angesiedelte Limousine mit den aktuellsten hauseigenen Infotainment-Systemen aus. Das Touch Pro System präsentiert alle Informationen auf einem in der Diagonalen 10,2" großen Touchscreen. Die optionale Dual-View Technologie macht es möglich, dass der Fahrer zum Beispiel Informationen zur Routenführung einsieht, während der Beifahrer eine DVD genießt.

Die perfekte Ergänzung zu Touch ist das konfigurierbare und ebenfalls optional zu ordernde TFT-Kombiinstrument im Format 12,3". Jaguar Land Rover hat diese Technik erstmals im Jaguar XJ und Range Rover eingeführt und lässt sie auch dem XF zugutekommen.

Ferner gehören ein Head-Up-Display mit Lasertechnologie, eine Stereokamera als „Auge“ für modernste Fahrassistenz-Systeme oder Voll-LED-Scheinwerfer zu den Technik-Highlights.

Dynamisches Fahrwerk mit individuell einstellbaren Fahrprogrammen

Die Vorderachse an doppelten Dreiecksquerlenkern, die hintere Integral Link-Einzelradaufhängung und eine Gewichtsverteilung von nahezu 50:50 sichern dem Jaguar XF



eine ausgewogene Mischung aus geschmeidigem Abrollkomfort und sportlichem Handling.

Die elektromechanische Servolenkung spendet höchste Lenkpräzision.

Dank des nun auch als Einzeloption bestellbaren Fahrprogramms konfigurierbarer Dynamic-Modus können Fahrer eines Jaguar XF ihr Fahrerlebnis stärker auf ihre persönlichen

Vorlieben maßschneidern. Das elektronisch gesteuerte System bietet eine Standard- und eine Dynamikeinstellung für die Kennfelder von Motor, Automatikgetriebe und Lenkung.

Aktiviert wird das Dynamikprogramm über die auf der Mittelkonsole angebrachte Taste mit dem Symbol der schwarz-weiß-karierten Zielflagge.

Ferner ist auch Adaptive Dynamics erhältlich. Die variable Dämpferverstellung bewirkt eine Stabilisierung des Aufbaus bei schneller Kurvenfahrt und steigert den Einflussbereich des engagierten Piloten. Im Zusammenspiel beider Regelkreise eröffnen sich neue fahrdynamische Horizonte.

Bei mit Touch Pro ausgestatteten Modellen wird der konfigurierbare Dynamic-Modus zusätzlich um die Funktion Dynamic-i ergänzt. Dahinter verbirgt sich eine neue Anzeige, die auf dem Touchscreen die vorherrschenden G-Kräfte, die Rundenzeiten und Telemetriedaten zu Brems- und Beschleunigungsvorgängen anzeigt.

Allradantrieb erweitert Einsatzspektrum speziell in der kalten Jahreszeit

Das Einsatzspektrum des XF erweitert speziell im Winter ein Allradantrieb samt Intelligent Driveline Dynamics. IDD bewahrt den für Jaguar typischen Heckantriebscharakter und veredelt ihn mit allen AWD-Vorteilen.

Bei XF Versionen mit Heckantrieb kommt als Traktionshilfe die „All Surface Progress Control“ zum Zuge. Sie regelt im Stil einer Launch Control automatisch das Zusammenspiel zwischen Bremse und Gaspedal. Während der Jaguar ohne Schlupf sicher vom Fleck kommt, braucht sich der Fahrer nur noch aufs Lenken zu konzentrieren.

Hohes passives und aktives Sicherheitsniveau

Der mit der Maximalzahl von fünf Sternen im Euro NCAP-Test ausgezeichnete Jaguar XF gehört zu den sichersten Autos auf unseren Straßen. Fahrassistenzsysteme wie der Tote-



Winkel-Assistent, das Kollisionswarnsystem für Vorwärtsfahrten und das erweiterte Parkhilfe-Paket tragen zum hohen Sicherheitsstandard an Bord bei.

Jaguar verwendet im XF eine Stereo Video-Kamera. Diese State-of-the-art-Technologie stellt eine 3D-Darstellung des Vorfelds in Echtzeit her und übernimmt die Funktion der „Augen“, für den in allen Modellen serienmäßigen autonomen Notbremsassistenten (AEB) mit Fußgängererkennung.

Die vor dem Innenrückspiegel montierte und nach vorne gerichtete Kamera kann Fahrzeuge bis zu einer Entfernung von 100 Metern erkennen. Sie misst exakt und permanent die Geschwindigkeit des Fahrzeugs und den Abstand zu Objekten in seinem Vorfeld. Sobald die im Steuergerät des autonomen Notfall-Bremsassistenten (AEB) hinterlegten Algorithmen eine mögliche Kollision melden, wird das Bremssystem automatisch „vorgeladen“ und der Fahrer durch eine akustische und optische Warnung am Armaturenbrett und – falls vorhanden – Head-up-Display gewarnt. Unterbleibt eine Reaktion, leitet der autonome Notfall-Bremsassistent bis zu einer Geschwindigkeit von 50km/h automatisch eine Vollbremsung ein. Im Geschwindigkeitsbereich zwischen 50km/h bis 80km/h schwächt der autonome Notfall-Bremsassistent Kollisionen ab.

Das erweiterte Parkhilfe-Paket zeigt auf dem Touchscreen den für den Fahrer schwer einsehbaren Bereich direkt vor dem Fahrzeug. Außerdem wird der projizierte Fahrweg anhand der aktuellen Lenkradposition angezeigt. So unterstützt die Führungshilfe bei Geschwindigkeiten von maximal 16 km/h den Fahrer beim Durchfahren von engen Passagen oder Umfahren von Hindernissen.

Das Warnsystem „Toter Winkel“ arbeitet durch die Vernetzung mit dem Kollisionswarnsystem und der elektrohydraulischen Servolenkung besonders effektiv. Erkennt der Assistent bei einem eingeleiteten Spurwechsel ein sich schnell näherndes oder bereits im Toten-Winkel fahrendes Fahrzeug, hält er den Jaguar durch ein sanftes Gegenlenken in der Spur.



Jaguar Care: Service- und Garantiepaket

In allen XF Preisen inbegriffen ist das Garantie-Paket „Jaguar Care“. Es sichert Kunden eine aufpreisfreie Dreijahres-Garantie bei unbegrenzter Kilometerleistung. Darin enthalten sind alle turnusmäßigen Inspektionen und eine Mobilitätsgarantie.

Jaguar Land Rover Versicherungsdienst

Zu den Serviceleistungen von Jaguar Land Rover Deutschland zählt auch ein eigener Versicherungsdienst. Neue Jaguar- und Land Rover-Modelle können direkt und unkompliziert bei den Vertragshändlern zu attraktiven Konditionen versichert werden. Der Jaguar XF erhält zu einer Flatrate von 139 Euro monatlich einen kompletten Versicherungsschutz mit Haftpflicht, Teil- und Vollkasko – unabhängig von Schadenfreiheits- und Regionalklassen. Der Jaguar Land Rover Versicherungsdienst bietet außerdem sehr kundenfreundliche Entschädigungsregelungen und kann um weitere Produkte wie Schutzbrief, Insassenunfallversicherung, GAP-Versicherung oder Drei-Jahres-Wartungspaket, ergänzt werden.

Juli 2017

Preisliste Jaguar XF (unverbindliche Preisempfehlungen inkl. 19 % Mwst.)

PURE	Getriebe	Leistung kW (PS)	Preis in € inkl. Mwst.
E-Performance	6-Gang-Schaltung	120 (163)	41.460,00
E-Performance	8-Stufen-Automatik	120 (163)	43.960,00
20d	6-Gang-Schaltung	132 (180)	42.660,00
20d	8-Stufen-Automatik	132 (180)	45.160,00
20d AWD	8-Stufen-Automatik	132 (180)	47.760,00
25d	8-Stufen-Automatik	177 (240)	49.360,00
25d AWD	8-Stufen-Automatik	177 (240)	51.960,00
20t	8-Stufen-Automatik	147 (200)	45.060,00
25t	8-Stufen-Automatik	184 (250)	48.560,00
25t AWD	8-Stufen-Automatik	184 (250)	51.160,00
30t AWD	8-Stufen-Automatik	221 (300)	55.660,00

PRESTIGE			
E-Performance	6-Gang-Schaltung	120 (163)	45.160,00
E-Performance	8-Stufen-Automatik	120 (163)	47.660,00
20d	6-Gang-Schaltung	132 (180)	45.560,00
20d	8-Stufen-Automatik	132 (180)	48.060,00
20d AWD	8-Stufen-Automatik	132 (180)	50.660,00
25d	8-Stufen-Automatik	177 (240)	52.260,00
25d AWD	8-Stufen-Automatik	177 (240)	54.860,00
30d	8-Stufen-Automatik	221 (300)	61.560,00
20t	8-Stufen-Automatik	147 (200)	47.960,00
25t	8-Stufen-Automatik	184 (250)	51.460,00
25t AWD	8-Stufen-Automatik	184 (250)	54.060,00
30t AWD	8-Stufen-Automatik	221 (300)	58.560,00
PORTFOLIO			
E-Performance	6-Gang-Schaltung	120 (163)	47.360,00
E-Performance	8-Stufen-Automatik	120 (163)	49.860,00
20d	6-Gang-Schaltung	132 (180)	49.160,00
20d	8-Stufen-Automatik	132 (180)	51.660,00
20d AWD	8-Stufen-Automatik	132 (180)	54.260,00
25d	8-Stufen-Automatik	177 (240)	55.860,00
25d AWD	8-Stufen-Automatik	177 (240)	58.460,00
30d	8-Stufen-Automatik	221 (300)	65.160,00
20t	8-Stufen-Automatik	147 (200)	51.560,00
25t	8-Stufen-Automatik	184 (250)	55.060,00
25t AWD	8-Stufen-Automatik	184 (250)	57.660,00
30t AWD	8-Stufen-Automatik	221 (300)	61.160,00
R-SPORT			
E-Performance	6-Gang-Schaltung	120 (163)	45.860,00
E-Performance	8-Stufen-Automatik	120 (163)	48.360,00
20d	6-Gang-Schaltung	132 (180)	47.660,00
20d	8-Stufen-Automatik	132 (180)	50.160,00



20d AWD	8-Stufen-Automatik	132 (180)	52.760,00
25d	8-Stufen-Automatik	177 (240)	54.360,00
25d AWD	8-Stufen-Automatik	177 (240)	56.960,00
30d	8-Stufen-Automatik	221 (300)	63.460,00
20t	8-Stufen-Automatik	147 (200)	50.060,00
25t	8-Stufen-Automatik	184 (250)	53.560,00
25t AWD	8-Stufen-Automatik	184 (250)	56.160,00
30t AWD	8-Stufen-Automatik	221 (300)	59.660,00
S			
30d	8-Stufen-Automatik	221 (300)	66.860,00
S	8-Stufen-Automatik	280 (380)	68.560,00
S AWD	8-Stufen-Automatik	280 (380)	71.160,00

Über Jaguar

Seit mehr als acht Jahrzehnten steht der Name Jaguar in der Automobilwelt für elegantes Design und atemberaubende Leistung. Das heutige Modellportfolio mit dem Jaguar -Signet verkörpert „The Art of Performance“ in herausragender Weise: Dazu zählen die erfolgreichen und vielfach prämierten Limousinen-Baureihen XE, XF und XJ ebenso wie der rassige Sportwagen F-TYPE oder der Performance-Crossover F-PACE, von dem Jaguar in kurzer Zeit so viele Fahrzeuge verkauft hat wie noch nie in seiner Geschichte.

Weitere Informationen und Bilder zur redaktionellen Nutzung finden Sie unter:

<http://de.media.jaguar.com>

und unserer neuen Corporate-Site:

<http://jaguarlandrover.com>

Besuchen Sie uns auch bei Facebook, Instagram oder folgen Sie uns auf Twitter

[facebook.com/Jaguar.Deutschland](https://www.facebook.com/Jaguar.Deutschland)

[instagram.com/jaguardeutschland](https://www.instagram.com/jaguardeutschland)

twitter.com/jaguardeu



Pressekontakt:

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Kronberger Hang 2a
D-65824 Schwalbach/Ts.

Andrea Leitner-Garnell, Direktorin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06196 9521 162, aleitner@jaguarlandrover.com

Mayk Wienkötter, Leiter Produktkommunikation
Tel. 06196 9521 160, maykwien@jaguarlandrover.com

***Verbrauchswerte**

Jaguar XF E-Performance Diesel mit 120 kW (163 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe
(Kraftstoffverbrauch l/100 km: 4,8 innerorts – 3,6 außerorts – 4,0 kombiniert; CO₂-
Emissionen 104 g/km).

Jaguar XF E-Performance Diesel mit 120 kW (163 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe
(Kraftstoffverbrauch l/100 km: 5,1 innerorts – 3,6 außerorts – 4,1 kombiniert; CO₂-
Emissionen 109 g/km).

Jaguar XF 20d mit 132 kW (180 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km:
5,1 innerorts – 3,9 außerorts – 4,3 kombiniert; CO₂-Emissionen 114 g/km).

Jaguar XF 20d mit 132 kW (180 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100
km: 5,2 innerorts – 3,8 außerorts – 4,3 kombiniert; CO₂-Emissionen 114 g/km)

Jaguar XF 20d AWD mit 132 kW (180 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch
l/100 km: 5,7 innerorts – 4,5 außerorts – 4,9 kombiniert; CO₂-Emissionen 129 g/km).



Jaguar XF 25d mit 177 kW (240 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 6,5 innerorts – 4,6 außerorts – 5,3 kombiniert; CO₂-Emissionen 139 g/km).

Jaguar XF 25d AWD mit 177 kW (240 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 6,7 innerorts – 4,8 außerorts – 5,5 kombiniert; CO₂-Emissionen 144 g/km).

Jaguar XF 30d mit 221 kW (300 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 6,6 innerorts – 4,8 außerorts – 5,5 kombiniert; CO₂-Emissionen 144 g/km).

Jaguar XF 20t mit 147 kW (200 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 8,4 innerorts – 5,8 außerorts – 6,8 kombiniert; CO₂-Emissionen 154 g/km).

Jaguar XF 25t mit 184 kW (250 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 8,4 innerorts – 5,8 außerorts – 6,8 kombiniert; CO₂-Emissionen 154 g/km).

Jaguar XF 25t AWD mit 184 kW (250 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 8,7 innerorts – 6,0 außerorts – 6,9 kombiniert; CO₂-Emissionen 159 g/km).

Jaguar XF 30t AWD mit 221 kW (300 PS), 8-Gang-Automatik (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 8,9 innerorts – 6,1 außerorts – 7,2 kombiniert; CO₂-Emission 163 g/km).

Jaguar XF S mit 280 kW (380 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 11,7 innerorts – 6,3 außerorts – 8,3 kombiniert; CO₂-Emissionen 198 g/km).

Jaguar XF S AWD mit 280 kW (380 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 11,9 innerorts – 6,7 außerorts – 8,6 kombiniert; CO₂-Emissionen 204 g/km).

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personalkraftwagen entnommen werden, der bei allen Jaguar und Land Rover Vertragspartnern und bei der Jaguar Land Rover Deutschland GmbH unentgeltlich erhältlich ist. Der Leitfaden ist ebenfalls im Internet unter www.dat.de verfügbar.